#Nicht Wegschieben 2026

Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Unabhängige Bundesbeauftragte gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen

Zahlen und Quellen der Kampagne



Quelle: Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (LFM NRW) (2026). Kinder und Jugendliche als Opfer von Cybergrooming. Zentrale Ergebnisse der 6. Befragungswelle 2026.

LFM Cybergrooming-Studie 2026

Im Auftrag der Landesanstalt für Medien NRW hat KB&B Family Marketing Experts eine empirische Längsschnittstudie zum Thema „Kinder und Jugendliche als Opfer von Cybergrooming“ durchgeführt. Es wurden 2.095 in Deutschland lebende Kinder und Jugendliche im Alter von acht bis 17 Jahren im Rahmen einer Online-Befragung mittels eines strukturierten Fragebogens im Zeitraum 9. Juni bis 6. Juli 2026 befragt.

Die auf den Plakaten und Kampagnenmaterialien verwendete Angabe von mehr als 25 % bezieht sich auf die Studienergebnisse zu den 14- bis 17-Jährigen. In dieser Altersgruppe waren 27 % der Befragten von Cybergrooming betroffen.



Quelle: Medienpädagogischer Forschungsverband Südwest (mpfs) (2026). Digitales Wohlbefinden von Jugendlichen in Deutschland. (JIMplus-Studie 2026).

JIMplus-Studie 2026

Mit der JIMplus-Studie 2026 legt der mpfs eine ergänzende Sonderstudie zum digitalen Wohlbefinden von 14- bis 17-Jährigen vor. Dazu dokumentierten in einem ersten, qualitativen Schritt 33 Jugendliche ihren digitalen Alltag mittels Online-Tagebuch, anschließend nahmen 20 von ihnen an einem Online-Einzelinterview teil. In einem zweiten Schritt wurde mit 800 Jugendlichen zwischen dem 13. und 27. Mai 2026 eine repräsentative Online-Umfrage durchgeführt.

Die auf den Plakaten und Kampagnenmaterialien verwendete Bezeichnung „Junge“ bezieht sich auf männliche Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren. Laut JIMplus-Studie hatten 11 % der Jungen dieser Altersgruppe bereits Kontakt mit ungewollten Nacktbildern bzw. „Dickpics“.



Quelle: Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (LFM NRW) (2026). Sonderauswertung des Datensatzes der Studie: Kinder und Jugendliche als Opfer von Cybergrooming. Zentrale Ergebnisse der 6. Befragungswelle 2026.

LFM Cybergrooming-Studie 2026

Im Auftrag der Landesanstalt für Medien NRW hat KB&B Family Marketing Experts eine empirische Längsschnittstudie zum Thema „Kinder und Jugendliche als Opfer von Cybergrooming“ durchgeführt. Es wurden 2.095 in Deutschland lebende Kinder und Jugendliche im Alter von acht bis 17 Jahren im Rahmen einer Online-Befragung mittels eines strukturierten Fragebogens im Zeitraum 9. Juni bis 6. Juli 2026 befragt.

Die auf den Plakaten und Kampagnenmaterialien genannten Angaben basieren auf einer Sonderauswertung des Datensatzes der LFM NRW, die für die UBSKM und das BMBFSFJ durchgeführt wurde. Die konkreten Zahlen lassen sich daher nicht unmittelbar aus den veröffentlichten Studienergebnissen ablesen.